

# AKTUELLE THEMEN IM FACHVERBAND DER REISEBÜROS 2. HALBJAHR 2024

Covid-Hilfen .....	2
✓ Nachweis Betroffenheit .....	2
Brancheninformationen .....	2
✓ Insolvenz FTI .....	2
EU-Themen .....	2
✓ Pauschalreiserichtlinie .....	2
✓ Fluggastrechte .....	3
✓ Passagierrechte bei „Multimodular Journeys“ .....	3
Kollektivvertrag .....	3
✓ Verhandlungen für 2025 + 2026 .....	3
Imagewerbung .....	3
✓ Social Media-Imagekampagne .....	3

Jänner 2025

## Covid-Hilfen

### ✓ Nachweis Betroffenheit

Um die Corona Hilfen, die die Höchstgrenzen überschreiten, umwidmen zu können, müssen betroffene Reisebüros/Reiseveranstalter ihren Schaden je nach Destination auf Verlangen „tagegenau“ nachweisen.

Um die Betriebe beim tagesgenauen Nachweis zu unterstützen, hat der Fachverband der Reisebüros eine Aufstellung über die innerstaatlichen Maßnahmen inkl. Reisewarnungen im Zusammenhang mit Reisen im Betrachtungszeitraum 16.3.2020 bis 31.3.2022 erstellt. Die Außenwirtschaftscenter haben ebenfalls Aufzeichnungen über Coronaschutz-Maßnahmen in den jeweiligen Destinationen geführt.

Bei Bedarf kann das Dokument gerne unter [reisebueros@wko.at](mailto:reisebueros@wko.at) angefordert werden.

## Brancheninformationen

### ✓ Insolvenz FTI

Das in Österreich vorherrschende Agenturinkasso warf Probleme bei der Abwicklung der Insolvenz auf (keine Kundendaten, abweichende Zahlungsflüsse). Es fanden deshalb zahlreiche Gesprächsrunden mit dem DRSF und dem Masseverwalter statt, um auf den österreichischen Markt abgestimmte Lösungen zu finden.

Leider folgte der DRSF nicht unseren Vorschlägen. Darüber hinaus vertritt der DRSF in einigen Punkten eine andere Rechtsansicht als der Fachverband. Wir haben daher nach der Einholung eines Gutachtens sowie Gesprächen mit österreichischen und deutschen Rechtsanwälten eine Aufstellung der möglichen Vorgangsweisen für unsere Mitgliedsbetriebe erstellt.

Alle Informationen dazu finden Sie [hier](#).

## EU-Themen

### ✓ Pauschalreiserichtlinie

Im Herbst hat die ungarische Ratspräsidentschaft einen finalen Entwurf zur Pauschalreiserichtlinie präsentiert. Der Fachverband hat sich aktiv in den Diskussionsprozess eingebracht und es konnten aus Branchensicht einige Verbesserungen gegenüber dem ursprünglichen Kommissionsentwurf erzielt werden.

Als nächstes wird das EU-Parlament mit dem Kommissionsentwurf beraten. Erst danach können die Verhandlungen zwischen Rat und EU-Parlament erfolgen.

### ✓ Fluggastrechte

Auch im Bereich der FluggastrechteVO plant die EU-Kommission Änderungen. Gegenüber dem ursprünglichen Kommissionsentwurf konnten geringfügige Verbesserungen erzielt werden (keine Rückerstattung von Vermittlungsgebühren, Behandlung Kundendaten). Nach wie vor gibt es einige problematische Punkte im Hinblick auf die geplanten Rückerstattungsregelungen, die der Fachverband in seinen Stellungnahmen aufgezeigt hat. Darüber hinaus ist im Entwurf keine Regelung zu einer Insolvenzabsicherung für Fluglinien vorgesehen.

### ✓ Passagierrechte bei „Multimodular Journeys“

Neben den Entwürfen zur Änderung der Pauschalreiserichtlinie und FluggastrechteVO gibt es auch einen Verordnungsentwurf zu Fahrgastrechten bei sogenannten Multimodular Journeys. Der Fachverband hat für die Branche kritische Punkte aufgezeigt. Der letztbekannte Entwurf enthält Verbesserungen im Vergleich zum ursprünglichen Entwurf (keine Rückerstattung von Vermittlungsgebühren, Verlängerung Rückerstattungsfristen, Einschränkungen bei Entschädigungsansprüchen).

## Kollektivvertrag

### ✓ Verhandlungen für 2025 + 2026

Ende November starteten die Kollektivvertragsverhandlungen für das Jahr 2025. Nach drei intensiven Verhandlungsrunden konnte Anfang Jänner ein Abschluss für 2 Jahre erzielt werden.

Alle Informationen zum Abschluss sowie die neuen Tabellen finden Sie [hier](#).

## Imagewerbung

### ✓ Social Media-Imagekampagne

Die Imagekampagne des Fachverbandes läuft insgesamt sehr zufriedenstellend. Im Jahr 2024 konnten wir fast 1 Mio. Impressionen erzielen.



Für User wurde eine neue [Landingpage](#) gestaltet, auf der sie noch einmal die guten Gründe für eine Buchung im Reisebüro nachlesen können.

Details zur Kampagne finden Sie [hier](#).

Die Facebook-Seite ist unter [www.facebook.com/inmeinreisebuero](https://www.facebook.com/inmeinreisebuero) abrufbar. Auch auf Instagram sind wir unter [www.instagram.com/mein.reisebuero](https://www.instagram.com/mein.reisebuero) vertreten.

Einige Sujets der Kampagne können Sie [hier](#) kostenlos herunterladen und auf Ihren eigenen Kanälen verwenden. Insbesondere möchten wir Sie auch auf unsere [Imagevideos](#), die Sie ebenfalls verwenden können, aufmerksam machen!